



Rat der
Europäischen Union

Brüssel, den 21. Januar 2022
(OR. en)

5546/22

LIMITE

PECHE 17

**Interinstitutionelles Dossier:
2021/0292(NLE)**

VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Delegationen
Nr. Vordok.:	ST 14894/21 + ADD 1
Betr.:	Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen im Mittelmeer und im Schwarzen Meer für 2022 – Erklärung Spaniens

Die Delegationen erhalten in der Anlage eine Erklärung Spaniens.

Erklärung Spaniens zur Umsetzung des Mehrjahresplans der EU für die Grundfischbestände im westlichen Mittelmeer

Spanien setzt sich uneingeschränkt für die Wiederauffüllung der Fischereiressourcen im Mittelmeer ein, wie seine nachdrückliche Unterstützung und strikte Anwendung des Mehrjahresplans für das westliche Mittelmeer zeigt.

Darüber hinaus setzt sich Spanien dafür ein, ein weiteres wesentliches Ziel, nämlich das sozioökonomische Ziel, das in einer wettbewerbsfähigen Fischwirtschaft zum Ausdruck kommt, die außer Arbeitsplätzen auch unzählige Vorteile als eine der Grundlagen der mediterranen Ernährung, nämlich Fisch, bietet, so weit wie möglich mit der Unterstützung unserer Fischereigemeinden, die Teil unseres Kulturerbes sind, in Einklang zu bringen.

Um diese Ziele zu erreichen, wurden als Alternative zu den zusätzlichen Aufwandsverringerungen Maßnahmen auf der Grundlage von Schließungen und Selektivität vorgeschlagen, die umfassende Arbeiten unserer Wissenschaftsgemeinde und einen bedeutenden Konsens mit der Wirtschaftsbranche, an die sie gerichtet sind, mit sich brachten.

Spanien hat die Annahme von Maßnahmen zur Verbesserung der Selektivität auf der Grundlage der STECF-Berichte vorgeschlagen, aus denen hervorgeht, dass dies für die in sozioökonomischer und biologischer Hinsicht nachhaltige Bewirtschaftung der Fischereiressourcen nützlicher ist als die Verringerungen des Fischereiaufwands selbst. Mit dem im Rat angenommenen Kompromiss wurde jedoch kein ausreichender Anreiz für die Fischer geschaffen, solche Maßnahmen umzusetzen.

Spanien ersucht darum, dass unter Berücksichtigung aller neuesten wissenschaftlichen Informationen, die verfügbar sind, eine vollständige Halbzeitbewertung der Anwendung des Mehrjahresplans vorgenommen wird, da er derzeit enorme Bedeutung und enorme Folgen für unsere Fischereigemeinden hat und auch in Zukunft haben wird.
